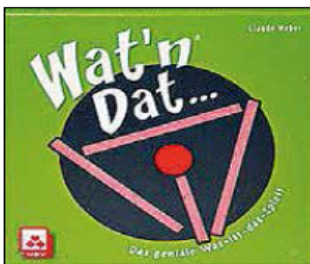


Wat'n Dat



DURCHGESPIELT: Wat'n Dat



INFO

Claude Weber
 „Wat'n Dat – Das geniale
 Was-ist-das-Spiel“
 Verlag: Nürnberger
 Spielkarten-Verlag
 Altersempfehlung: ab 8 Jahren
 Mitspieler: 3 bis 8
 Preis: 14,95 Euro


DARUM GEHT'S


Wann haben Sie das letzte Mal mit zehn langen und sechs kurzen Stäben, zwei blauen und zwei roten Scheiben so viel Spaß gehabt? Die Idee ist simpel: Zwei Spieler bilden ein Team und teilen das oben genannte Material gleichmäßig unter sich auf. Dann ziehen sie eine Karte, auf der sechs Begriffe abgebildet sind, beispielsweise „Katze“, „Trompete“, „Igel“, „Feuerwehr“. Die Rückseite des Kartenstapels zeigt eine Nummer von eins bis sechs.

Diese gibt dann den Begriff vor, den die beiden Spieler gemeinsam aus ihrem Material legen müssen. Aber ohne sich abzusprechen! Sobald jemand eine Ahnung hat, was das Dargestellte sein soll, darf er seine Idee reinrufen. Wer mag, kann „Wat'n Dat“ auch mit mehr als acht Personen spielen. Es dauert dann etwas länger, bis man mit dem Legen der Holzteile an die Reihe kommt.


Marie-Theres Himstedt ■


BEWERTUNG


Material-Qualität: 
 Holzteile, Scheiben und Spielkarten – übersichtlich im handlichen Karton geordnet.

Anleitung: 
 Einfach und sehr ausführlich – das beugt Missverständnissen vor.

Schwierigkeit: 
 Man braucht Fantasie und ein gutes Händchen für geometrische Formen.

Spielverlauf: 
 Zügig, bis 20 Minuten.

Langzeitspaß: 
 Verblüffend und absolut komisch! Immer wieder gerne.

Preis/Leistungsverhältnis: 
 Bei dieser genialen Idee – einfach unübertroffen.

Quellenangabe: „Bistumszeitung Kirche+Leben, Marie-Theres Himstedt“.